

CONTROLCENTER-IP-XS-50 INCL. MAXIMUM 50 LICENSES



KVM-Matrixsysteme, Artikelnummer A2300142



Vorderseite



Rückseite

Mit dem Zentralmodul ControlCenter-IP-XS bedienen Sie eine kleinere Anzahl an Rechnern über eine kleinere Anzahl an Arbeitsplätzen. KVM-over-IP™-Matrixsysteme helfen Ihnen dabei, komplexe IT-Infrastrukturen einfach und intuitiv zu bedienen und gleichzeitig die Vorteile eines flexiblen Netzwerkes zu nutzen. Besonders in missionkritischen Umgebungen wie Kontrollräumen, militärischen Kommandozentralen, Rechenzentren oder Anlagen zur Steuerung kritischer Infrastrukturen profitieren Anwender von der sicheren, zuverlässigen und flexiblen Lösung für dezentrale Bedienung und Administration. Der ControlCenter-IP-XS wird gemeinsam mit den KVM-over-IP™-Endgeräten (Rechnermodule, RemoteAccess-IP-CPUs und Arbeitsplatzmodule) in das Standard-IP-basierte Netzwerk eingebunden. Während das zentrale Routing selbst über Standard-Netzwerkswitches abgewickelt wird, übernimmt der ControlCenter-IP-XS die Vermittlungslogik im Netzwerk, optimiert die Erreichbarkeit aller Geräte untereinander und ermöglicht die Umschaltung auf die verbundenen Rechnermodule.

LIEFERUMFANG

| Anzahl | Bezeichnung | Artikelnummer |
|--------|---|---------------|
| 1 | Safety instructions flyer - FCC class B | A9100371 |

DETAILS

ÜBERTRAGUNG

- Es wird mindestens ein beliebiger Layer-2-Managed-Switch mit Gigabit Ethernet benötigt, der über Funktionen wie QoS, VLAN, Multicast, IGMP, IGMP Snooping und IGMP Snooping Querier verfügt. Zusätzlich ist auf eine ausreichende Performance (Forwarding-Bandbreite, Switching-Bandbreite, Forwarding-Performance und Uplink) zu achten, besonders bei der Verwendung mehrerer Netzwerkswitches
- KVM-over-IP™ via IP-basierter Standard-Netzwerke (Layer 3)
- Die Übertragungsreichweite zwischen zwei aktiven Netzwerkkomponenten beträgt bis zu 100 m über CAT-Kabel

GERÄT

- Verbesserung der Sicherheit durch physische Trennung zwischen den Arbeitsplätzen und Computern
- Zugriff auf Standard-Schnittstellen des Rechners, keine Software-Installation erforderlich
- Anwender können zwischen verschiedenen Quellen nahezu in Echtzeit umschalten, ohne Unterbrechungen oder Verzögerungen wahrzunehmen
- Das Gerät übernimmt die Vermittlungslogik im Netzwerk, optimiert die Erreichbarkeit aller Geräte untereinander und ermöglicht die Umschaltung auf die verbundenen Rechnermodule
- PowerPack nicht im Lieferumfang enthalten
- Die ControlCenter-IP-XS-Serie ist kompatibel zur ControlCenter-IP-Serie und den KVM-over-IP™-Endgeräten für den Rechner- und Arbeitsplatzanschluss

GARANTIEUMFANG

- 3-jährige kostenlose Produkt-Garantie
- Garantieerweiterung gegen Aufpreis möglich

FEATURES

SICHERHEITSFEATURES

- Permanente Verschlüsselung der gesamten Kommunikation und Datenübertragung sowie sensibler Informationen, wie Login-Daten und Passwörter, garantieren ein hohes Maß an Sicherheit in kritischen Umgebungen
 - AES256-GCM für Tastatur-/Maus- und Steuerdaten
 - AES128-CTR für Video, Audio, GenericUSB und RS232
- Bootloader, Betriebssystem und Firmware bilden eine „Trusted Computing Platform“ mit automatischer Integritätsprüfung bei Systemstart
- Ein integriertes „Trusted Platform Module“ (TPM) schützt sämtliche Zugangs- und Konfigurationsdaten vor dem Ausspähen oder der Manipulation durch Dritte
- Umfassendes Rechtemanagement und eine Benutzerverwaltung, mit denen sich genau steuern lässt, welcher Benutzer auf welche Ressourcen zugreifen kann
- Möglichkeit des abschaltbaren Zugangsschutzes (OpenAccess-Betriebsart), bei der alle angeschlossenen Arbeitsplatzmodule unmittelbar und ohne vorherige Authentifizierung auf sämtliche freigegebenen Rechnerquellen zugreifen können
- Unterstützung von externen Verzeichnisdiensten (Active Directory, Radius, LDAP) um Unternehmens-Sicherheitsrichtlinien erfüllen zu können
- Zur Einhaltung individueller Passwort-Richtlinien und zur Verbesserung der Sicherheit kann systemweit die Passwort-Komplexität konfiguriert werden
- Mit konfigurierbaren Anmeldeoptionen wie die Anzeige von Nutzungsbedingungen oder der max. akzeptablen Anzahl von Fehlversuchen bei der Passworteingabe kann die Systemsicherheit erhöht werden
- Notfall-Direktverbindung (Extenderbetrieb) zwischen Arbeitsplatz- und Rechnermodul gewährleistet kontinuierlichen Betrieb auch bei unerwarteten Ereignissen im Zentralmodul
- Der Einsatz des optionalen UID-Locking schränkt die nutzbaren Endgeräte zuverlässig ein, sodass nach Aktivierung keine weiteren Endgeräte hinzugefügt oder ausgetauscht werden können
- Frühzeitige Erkennung von Sicherheitsvorfällen oder ungewöhnlichen Aktivitäten durch kontinuierliche Überwachung via Syslog, Monitoring und SNMP
- Auto-Backup-Funktion: Automatisiert Backups in benutzerdefinierten Intervallen und ersetzt manuelle Eingriffe – für eine zuverlässige, zeitgerechte Datensicherung ohne laufende Überwachung
- Die konfigurierbare exklusive Zugriffssteuerung für USB, Audio und RS232 gewährleistet, dass der Zugriff ausschließlich für Arbeitsplatzmodule sowie Benutzer mit entsprechender Autorisierung möglich ist
- Endgeräte (Rechnermodule, RemoteAccess-IP-CPUs und Arbeitsplatzmodule) speichern keine sicherheitsrelevanten Informationen wie z.B. Anmeldedaten, die bei einem möglichen Verlust der Geräte ausgelesen werden könnten
- Freeze-Funktion: Wenn aktiviert, wird das zuletzt angezeigte Bild bei Verlust des Videosignals eingefroren und mit einer farbigen Rahmenmarkierung sowie einem Timer angezeigt

BEDIENFEATURES

- Die Bedienung erfolgt über ein mehrsprachiges On-Screen-Display (OSD) bzw. eine grafische Oberfläche und Hotkeys
- automatisches Erkennen und Anzeigen der Systemarchitektur
- Konfiguration und zentrales Update aller Komponenten über das mehrsprachige HTML5-Webinterface „Config Panel 21“ (Java frei)
- Unterstützung der Wake-On-LAN-Funktion: Standardisiertes Verfahren, um einen ausgeschalteten oder sich im Ruhezustand befindlichen Computer über ein Netzwerkkommando zu starten, vorausgesetzt, das Zielsystem unterstützt diese Funktion
- Mit konfigurierbaren Select-Keys können jedem Benutzer individuell Rechner per Schnellzugriff verfügbar gemacht werden
- Konfigurierbare Ansichtenfilter ermöglichen effiziente Sortierung umfangreicher Rechnermodullisten
- Der konfigurierbare Multi-User-Zugriff ermöglicht mehreren Benutzern den gleichzeitigen Zugriff auf einen physischen oder virtuellen Rechner
- Mit der Kanal-Gruppierung können mehrere Rechnermodule oder mehrere Arbeitsplatzmodule zu einer Kanal-Gruppe zusammengefasst werden
- USB-Pinning: Bei gruppierten Kanälen bleibt die transparente USB-Übertragung auf dem aktuell aufgeschalteten Rechner bestehen – auch beim Umschalten auf einen anderen Rechner – und wird unterbrechungsfrei bis zum Abschluss fortgeführt
- Einfache Inbetriebnahme neuer Endgeräte durch integrierten Device-Finder, wodurch keine manuelle Eingabe der IP-Adressen notwendig ist

ERWEITERUNGEN

GERÄT

- Externe Stromversorgung via externem 12V-Netzteil oder über G&D-MultiPower, das eine zentrale und redundante Stromversorgung gewährleistet

SICHERHEITSFEATURES

- DirectRedundancyShield (DRS) – kostenpflichtiges Software-Feature zur Sicherung des dauerhaften Betriebs gegen unvorhergesehene Störungen im aktiven System durch nahtlose Umschaltung auf das zuvor passive System:
 - Voraussetzung ist ein weiterer Matrixswitch mit entsprechender Anzahl an Lizenzen
 - jedes Arbeitsplatz- und Rechnermodul stellt zwei permanente Verbindungen zur aktiven und passiven KVM-over-IP-Matrix her, nutzt dabei jedoch nur eine Übertragungsleitung
 - wird die primäre Verbindung unterbrochen, übernimmt die vorherige passive Verbindung automatisch und direkt
 - Das Umschalten erfolgt nahtlos und völlig ohne Verzögerung bei der Bildübertragung
- 2-Factor-Authentication (2FA) – kostenpflichtiges Software-Feature zur Erhöhung der Sicherheit mittels eines zweiten besitzbasierten Faktors bei der Benutzerauthentifizierung:
 - Die klassische Passwortauthentifizierung wird mit einem zeitlich begrenzt gültigen und nur einmalig nutzbaren Einmalcode (Time-Based-One-Time-Password - TOTP) kombiniert
 - Sie haben die Wahl ob sie den internen, im Gerät bereitgestellten Authentifizierungsserver oder einen externen Verzeichnisdienst nutzen wollen
 - Es können Authenticator-Apps oder Hardware-Token verwendet werden
 - Diese zusätzliche Schutzebene verhindert unbefugten Zugriff und sorgt für ein Höchstmaß an Sicherheit, insbesondere in sensiblen IT-Umgebungen
- SecureCert Feature – kostenpflichtiges Software-Feature zur Gewährleistung der Konformität zu den strengen Sicherheitsstandards FIPS 140-3, DoDIN APL und CC EAL2+
 - Federal Information Processing Standard (FIPS) 140-3 ist ein US-amerikanischer Regierungsstandard zum Schutz sensibler und wertvoller Daten in IT-Systemen, definiert die Sicherheitsanforderungen für kryptografische Module und bietet einen sicheren Rahmen für die Kryptografie in IT-Systemen
 - Die Department of Defense Information Network Approved Products List (DoDIN APL) bietet eine konsolidierte Liste von Produkten die als sicher, vertrauenswürdig und für den Einsatz in der Technologieinfrastruktur von US-Behörden zugelassen sind - dazu müssen Produkte die spezifischen Anforderungen definierter Kategorien erfüllen, die technische, funktionale und sicherheitsrelevante Kriterien umfassen
 - Common Criteria (CC) ist ein international anerkannter Standard zur Bewertung und Zertifizierung der Sicherheit von IT-Produkten und gewährleistet, dass Produkte bestimmte Sicherheitsanforderungen erfüllen und gegen definierte Bedrohungen geschützt sind. Zertifiziert nach Evaluation Assurance Level (EAL) 2+ – einem international anerkannten Standard, der eine grundlegende und vertrauenswürdige Sicherheitsbewertung gewährleistet

BEDIENFEATURES

- TradeSwitch-Function (TS-Function) - kostenpflichtiges Software-Feature zur komfortablen Bedienung und nahtlosen Wiederherstellung der individuellen Arbeitsumgebung von Arbeitsplätzen mit mehreren Arbeitsplatzmodulen, einschließlich der zuletzt verbundenen Quellen:
 - optimiert die Bedienung von Arbeitsplätzen, die über mehrere Arbeitsplatzmodule die zeitgleiche Überwachung oder Steuerung mehrerer Rechner zur Aufgabe haben
 - stellt eine zentrale Tastatur sowie Maus für die Bedienung des gesamten Arbeitsplatzes zur Verfügung
 - beide Eingabegeräte können per Hotkey auf ein beliebiges Arbeitsplatzmodul umschalten
 - CrossDisplay-Switching ermöglicht zudem ein besonders benutzerfreundliches Umschalten: Durch einfaches Bewegen des Mauszeigers von einem Monitor zum nächsten wird der Tastatur-Maus-Fokus automatisch auf ein anderes Modul und damit auf einen anderen Rechner übertragen
 - Die FreeSeating-Funktion stellt die persönliche Arbeitsumgebung eines Benutzers einschließlich der zuletzt genutzten Quellen an jedem Arbeitsplatz der Gruppe automatisch wieder her, wobei ein einmaliger Login ausreicht, um alle Arbeitsplatzmodule anzumelden und die Quellen aufzuschalten, und ebenso eine einmalige Abmeldung genügt, um die gesamte Gruppe abzumelden
- Push-Get-Function – kostenpflichtiges Software-Feature zum Verschieben/Holen eigener oder fremder Aufschaltungen:
 - optimiert die Zusammenarbeit im Kontrollraum indem es die Kommunikation, Flexibilität und Geschwindigkeit innerhalb des Teams verbessert
 - ermöglicht dem Benutzer den Verbindungsstatus seines Arbeitsplatzmoduls auf ein anderes Arbeitsplatzmodul zu „schieben“ (Push) oder von dort zu „holen“ (Get)

STEUERUNGSMÖGLICHKEITEN

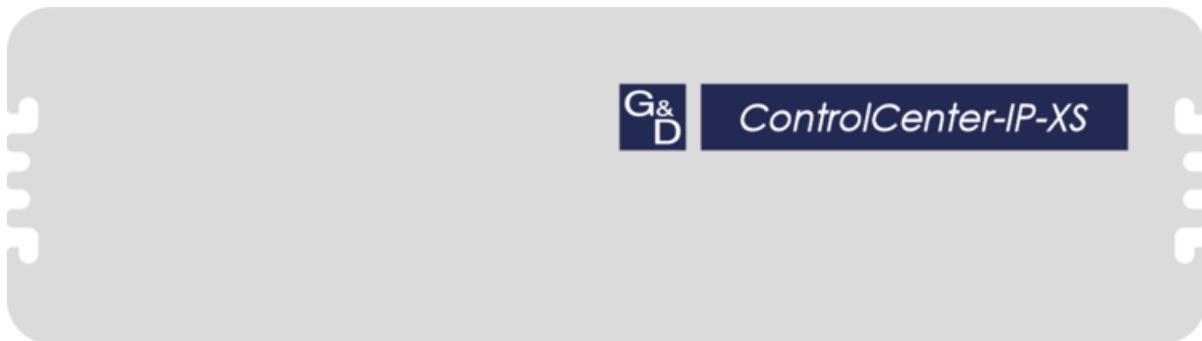
- IP-Control-API - kostenpflichtiges Software-Feature zur Remotesteuerung, Szenarienschaltung und Abfrage von Schaltzuständen über API-Schnittstelle:
 - ermöglicht die textbasierte XML-Steuerung eines KVM-Matrixsystems über das Netzwerk
 - optionale Verschlüsselung der Kommunikation:
 - Verschlüsselung der Login-Passwörter (teilweise Verschlüsselung)
 - Vollständige Verschlüsselung des Datenstroms
 - Zusätzliche Zertifikatsprüfung beim Verbindungsaufbau
 - bietet die Möglichkeit, benutzerdefinierte Anwendungen zur Steuerung zu erstellen, Switching-Befehle zu senden und selektive Informationen zu Switching-Zuständen sowie Computer-Status abzurufen
 - flexible und erweiterbare Lösung zur nahtlosen Einbindung in IT-Infrastrukturen verschiedener Anbieter
 - mit der Scripting-Funktion können Sie Scripts erstellen, verwalten und ausführen um beispielsweise Szenarien wie das Ändern des Schaltzustands einzelner Arbeitsplätze, mehrerer Arbeitsplätze oder des gesamten Systems zu automatisieren
 - Steuerung externer Geräte über HTTP-Requests möglich

SYSTEMERWEITERUNG

- Verarbeitung aller gängigen Videosignale, durch eine vielfältige Auswahl an matrixkompatiblen KVM-over-IP™-Extendern, die im Matrixbetrieb als Endgeräte „gemischt“ eingebunden werden können (Mix & Match). Die Videoübertragung erfolgt mittels bluedec™ – G&Ds hochentwickelter, mehrstufiger, verlustfreier Kompression – pixelperfekt, mit verlustfreier Videoqualität und nahezu ohne Latenz.
- Die RemoteAccess-IP-CPU ermöglicht Ihnen eine nahtlose Integration von virtuellen Maschinen in Ihre KVM-over-IP-Installation. So lassen sich hybride Systeme mit physischer und virtueller Rechnerstruktur optimal realisieren.
- U2-LAN-04 – integrieren Sie High-Speed-USB-2.0 in Ihre KVM-over-IP-Matrix-Installation: Der U2-LAN-04 ist ein USB-2.0-High-Speed-Extender, durch den die Integration von High-Speed-USB-2.0-Signalen in die KVM-over-IP-Matrix-Installation ermöglicht wird.
- Anders als beim ControlCenter-IP kann das Endgeräte-Limit von 50 beim ControlCenter-IP-XS-50 nicht erhöht werden.

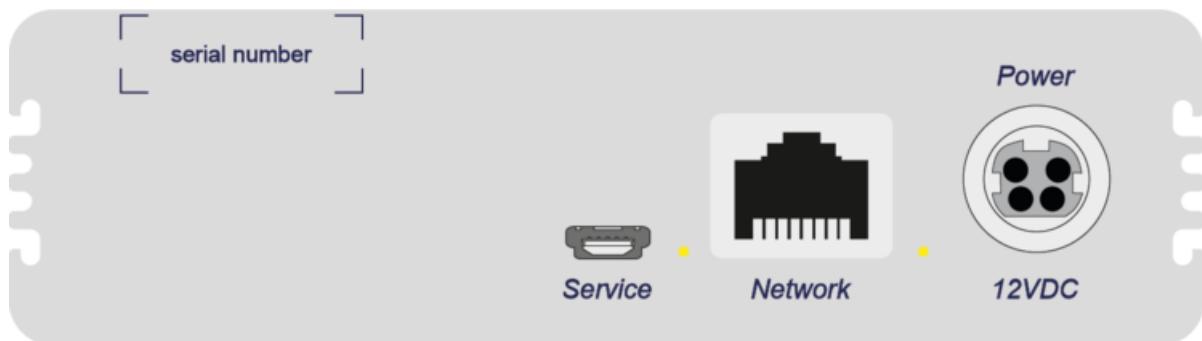
SCHNITTSTELLEN

VORDERSEITE



Keine Interfaces vorhanden

RÜCKSEITE



| Blendenbezeichnung | Bauform | Beschreibung |
|--------------------|-------------------|-----------------------------|
| Service | Micro-USB Buchse | Anschluss für Servicezwecke |
| Network | RJ45 Buchse | Anschluss IP Netzwerk |
| Power | Mini-DIN 4 Buchse | Spannungsversorgung DC |

TECHNISCHE DATEN

| | | |
|-------------|-------------------------------|----------------------------------|
| Allgemein | Produktgruppe | KVM-Matrixswitches |
| | Produktfamilie | ControlCenter-IP-XS |
| | KVM-Matrixsysteme Komponente | Zentralmodul (digital) |
| | Stromversorgung | Redundanz ohne Lastteilung |
| Übertragung | Anzahl Übertragungskanäle | 1 |
| | Redundante Übertragungskanäle | keine Redundante KVM Übertragung |
| | Reichweite | 100 m |
| | Medium | CAT7 CAT6 CAT5e |
| | Datenrate | 100 Mbit/s |
| Netzwerk | Anzahl | 1 |
| | Medium | CAT5 CAT6 CAT7 |
| | Datenrate | 10 Mbit/s 100 Mbit/s |
| Wartung | Update via | ConfigPanel (Netzwerk) |
| | Serviceport-Einstellungen | 115200bps (8/N/1) |
| Gehäuse | Material | Aluminium, eloxiert |
| | Breite ca. | 109 mm |
| | Höhe ca. | 31 mm |

| | | |
|---------------------|---|---|
| | Tiefe ca. | 184 mm |
| | IP-Schutzklasse | IP20 |
| | Gewicht ca. | 0,46 kg |
| Betriebsbedingungen | Temperatur Betrieb | 5 °C bis 45 °C |
| | Luftfeuchte Betrieb, nicht kondensierend | 20 % bis 80 % |
| | Verwendungsbereich | Innenbereich |
| | Maximale Betriebshöhe über NN | 3.048 m |
| | Temperatur Lagerung | -20 °C bis 55 °C |
| | Luftfeuchte Lagerung, nicht kondensierend | 15 % bis 85 % |
| | MTBF | 200.000 h at 25°C |
| | Konformitäten | CE konform (siehe Downloads) UKCA konform (siehe Downloads) FCC konform (siehe Handbuch) TAA konform (siehe Downloads) EAC konform (siehe Downloads) RoHS konform (siehe Downloads) WEEE (reg. no. DE30763240) REACH konform (siehe Downloads) |
| Stromversorgung | Anzahl | 1 |
| | Typ | Extern |
| | Eingangsspannung | 12 VDC |
| | Stromaufnahme | 0,3 A |

PASSENDES ZUBEHÖR

| Abbildung | Bezeichnung | Artikelnummer |
|---|--|---------------|
|  | Micro-USB-Service-2 cable 2m Kabel für Systemupdates und -konfiguration | A6200111 |
|  | PowerPack 12 Type 3 12V/2A 24W-Netzteil mit 2m Netzkabel | A4110013 |
|  | 19" DeviceCarrier 1RU 3x109mm for VisionXS variants Geräteträger zur kombinierten Rackmontage von bis zu 3 Geräten VisionXS(-IP) 109 mm innerhalb 1HE | A7000058 |
|  | 19" DeviceCarrier 3RU 12x109mm for VisionXS variants Geräteträger zur kombinierten Rackmontage von bis zu 12 Geräten VisionXS(-IP) 109x31mm (BxH) oder bis zu 6 Geräten VisionXS-IP 109x40mm (BxH) innerhalb 3HE | A7000059 |

ERGÄNZENDE PRODUKTE

| Bezeichnung | Artikelnummer |
|--|---------------|
| IP-Control-API ControlCenter-IP Software-Feature für ControlCenter-IP-Systeme zum Realisieren externer Ansteuerungen über eine TCP/IP-Verbindung | A8200033 |
| Push-Get-Function ControlCenter-IP Software-Feature für ControlCenter-IP-Systeme, Verschieben/Holen von Bildschirminhalten per OSD | A8200034 |
| TS-Function ControlCenter-IP Software-Feature für ControlCenter-IP-Systeme, Aufschalten von Keyboard und Mouse auf andere Arbeitsplätze inkl. CrossDisplay-Switching | A8200035 |
| DirectRedundancyShield Feature ControlCenter-IP Software-Feature für ControlCenter-IP-Systeme und maximale Sicherheit | A8200055 |
| 2-Factor-Authentication Feature ControlCenter-IP Software-Feature für ControlCenter-IP-Systeme zur Aktivierung einer 2-Faktor-Authentifizierung | A8200056 |
| SecureCert Feature Feature zur Implementierung zertifizierter Sicherheitsfunktionen bei Geräten der VisionXS-IP, Vision-IP, ControlCenter-IP, ControlCenter-IP-XS und RemoteAccess-IP-CPU Serien | A8200069 |

KONTAKT

WIR SIND FÜR SIE DA!

Sollten Sie noch Fragen haben, beraten wir Sie gerne zu Ihren individuellen Projektanforderungen.

TECHNISCHER VERTRIEB

Tel.: +49 271 23872-333
Fax: +49 271 23872-120
E-Mail: sales@gdsys.com

HEADQUARTERS

Guntermann & Drunck GmbH Systementwicklung
Obere Leimbach 9 | 57074 Siegen | NRW |
Deutschland

Tel.: +49 271 23872-0
Fax: +49 271 23872-120
E-Mail: sales@gdsys.com

US OFFICE

G&D North America Inc.
4540 Kendrick Plaza Drive | Suite 100
Houston, TX 77032 | United States

Tel.: +1-346-620-4362
E-Mail: sales.us@gdsys.com

MIDDLE EAST OFFICE

Guntermann & Drunck GmbH
Dubai Studio City | DSC Tower
12th Floor, Office 1208 | Dubai, UAE

Tel.: +971 4 5586178
E-Mail: sales.me@gdsys.com

APAC OFFICE

Guntermann & Drunck GmbH
60 Anson Road #17-01
Singapore 079914

Tel.: +65 9685 8807
E-Mail: sales.apac@gdsys.com